

Matthisson, Friedrich von: Die Grazien (1790)

1 Glücklich ist der und hochgesinnt wie Götter,
2 Der den Grazien opfert! seine Tage
3 Fließen hell wie Tage des Blütenmondes,
4 Lieblicher Sänger!

5 Unser Pokal, geweiht von Mädchenlippen,
6 Unsre Leier, bekränzt von Mädchenhänden,
7 Bleibe, bis Elysium winkt, den keuschen
8 Göttinnen heilig.

9 Wehe dem Manne dem sie zürnen! traurig
10 Schweifen seine Gedanken erdwärts; Amor
11 Und Lyäus senden ihm oft des ganzen
12 Tartarus Qualen.

(Textopus: Die Grazien. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38634>)